



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 7. Dezember 2023

49



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



© Foto: Pixabay



© Foto: Pixabay



DRK OV Frankenbach

Weihnachtsmarkt

09. 12. 2023
18:00 - 21:00 Uhr

**Gemeindehalle Untergeschoß
und angrenzendes Gelände**



Mitwirkende:

- DRK OV Frankenbach
- Jugendrotkreuz
- Kreatives
- Schule Frankenbach
- Posaunenchor Ev. Kirche

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000
 Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hkruz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken ist derzeit für das öffentliche Baden geschlossen

Fahrkartenverkauf für Stadtbusse

Kiosk an der Dörnlestraße

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn 07131/250585

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn
 Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwünsche

Gnadenhochzeit

12.12. Eheleute Philomena und Günter Herbrig

Geburtstage

11.12. Maria Varese Raucci, geb. Varese 80 Jahre

14.12. Michael Daichendt 85 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich.

Ihr Bürgeramt Frankenbach

Stadtverwaltung nur eingeschränkt geöffnet

Einige Dienststellen der Heilbronner Stadtverwaltung bleiben wegen einer Personalversammlung am Donnerstag, 7. Dezember, vormittags geschlossen.

Betroffen von der Schließung sind insbesondere das Zentrale Bürgeramt, die Bürgerämter Biberach, Frankenbach, Kirchhausen, Horkheim und Sontheim, die Telefonzentrale sowie die städtische Zulassungsstelle.

Die städtische Zulassungsstelle öffnet an diesem Tag von 13.00 bis 15.00 Uhr. Das Zentrale Bürgeramt und die Bürgerämter Frankenbach und Kirchhausen sind von 14.00 bis 18.00 Uhr erreichbar.

Bürgerempfang am 6. Januar

Oberbürgermeister Harry Mergel lädt am Samstag, 6. Januar, 11.00 Uhr alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Heilbronn zum traditionellen Bürgerempfang in die Harmonie ein. Themenschwerpunkt in diesem Jahr ist die Künstliche Intelligenz (KI), die immer mehr Einzug in unseren Alltag findet.

„Der Tag wird unter dem Titel ‚Künstliche Intelligenz: Chancen für Heilbronn‘ stehen“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Mit der Realisierung des Innovationsparks Künstliche Intelligenz Ipai entsteht im Norden von Heilbronn das wohl ambitionierteste Projekt für angewandte KI in Europa, das den Bekanntheitsgrad und die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt weiter steigern wird.“ Mit Moritz Gräter (CEO Ipai) und Thomas Bornheim (CEO Programmschule 42 Heilbronn) konnten zwei erfahrene KI-Experten für den Bürgerempfang gewonnen werden. „Sie werden uns, wie der Titel bereits verrät, die Chancen, die diese neue Technologie mit sich bringt, erläutern“, freut Mergel sich. Exponate aus dem Bereich der Künstlichen Intelligenz werden das Thema zusätzlich veranschaulichen.

Ganz ohne KI und auch ohne die Begleitung von Instrumenten kommt die angesagte A-cappella-Band FÜENF aus. Durch alle Genres und Sparten hinweg überzeugen die Sänger allein mit ihrer Stimmgewalt und sorgen beim Bürgerempfang 2024 für die musikalische Unterhaltung.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Gelegenheit, gemeinsam auf den Beginn des neuen Jahres anzustoßen und in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Vor Ort im Einsatz sind erneut Gebärdensprachdolmetscher.

Kostenfreie Karten gibt es – solange der Vorrat reicht – ab Samstag, 2. Dezember, in der Tourist-Info, Kaiserstraße 17.

Brennholzverkauf Revier Heilbronn West

In diesem Jahr versteigert die Stadt Heilbronn ihr Brennholz wieder in Präsenz.

Unter den Hammer kommen Brennholz lang und Flächenlose aus dem Winteranschlag 2023/2024 aus dem Revier Heilbronn-West.

Der nächste Termin ist Mittwoch, 20.12.2023 um 18.00 Uhr im Bürgersaal Biberach.

Ab dem 13.12.2023 können die Verkaufsunterlagen auf unserer Internetseite

www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen heruntergeladen oder per E-Mail angefordert werden.

Das Forstamt erreichen Sie unter der Tel. 07131/56-4143 und 56-4973 oder per E-Mail unter forst@heilbronn.de

Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung

Abt. Forst und Landwirtschaft

37 Kandidaten für den Jugendgemeinderat

Die Interessen der Heilbronner Jugend vertreten? An Entscheidungen der Stadt mitwirken? Genau das können die 20 Mitglieder des seit 1998 bestehenden Heilbronner Jugendgemeinderats. Im Januar nächsten Jahres wird dieser zum 14. Mal neu gewählt. Beworben für die Wahl vom 22. bis 26. Januar haben sich 20 junge Frauen sowie 17 junge Männer aus dem gesamten Heilbronner Stadtbezirk. In der Zeit vom 19. Oktober bis 15. November konnten Wahlvorschläge eingereicht werden.

Wer am Ende für zwei Jahre in den Jugendgemeinderat einziehen darf, darüber entscheiden mehr als 6.000 Heilbronner Wahlberechtigte. Sie müssen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren sein und am letzten Tag der Wahlwoche, dem 26. Januar, diese Altersgrenze erfüllen.

Die Mehrheit der 37 Kandidatinnen und Kandidaten kommt aus der Heilbronner Kernstadt (23), gefolgt von Böckingen (4), Neckargartach (3), Sontheim (3) sowie Frankenbach (2); aus Kirchhausen und Biberach kommt jeweils ein Kandidat. Aus Klingenberg sowie Horkheim gab es zu dieser Wahl leider keine Bewerbungen.

Mit 37 Wahlvorschlägen liegt die Zahl wieder im Durchschnitt der vorherigen Jahre. Mit 82 Bewerbungen 2022 gab es einen Ausreißer nach oben. Sechs Mitglieder des JGR 2022/2023 bewerben sich für eine weitere Legislaturperiode. Das sind mehr als in den Jahren zuvor. Die meisten Kandidaten besuchen ein Gymnasium (13), gefolgt von den Beruflichen Schulen mit neun Bewerbern.

- Insgesamt wurden **37 Wahlvorschläge** eingereicht und vom Bürgeramt für die Jugendgemeinderatswahl 2024 zugelassen.

Zum Vergleich:

Jahr	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010
Wahlvorschläge	92	59	72	33	28	37	55

Jahr	2012	2014	2016	2018	2020	2022
Wahlvorschläge	56	61	53	43	42	82

Auswertung der Wahlvorschläge nach Schularten

Gymnasien	13
Realschulen	3
Werkrealschulen	0
Gemeinschaftsschulen	4
Berufliche Schulen	9
Sonstige Schulen	8

Auswertung der Wahlvorschläge nach Stadtteilen

Heilbronn	23
Böckingen	4
Neckargartach	3
Sontheim	3
Klingenberg	0
Frankenbach	2
Kirchhausen	1
Biberach	1
Horkheim	0

Nr.	Name, Vorname	Alter (am 26.01.2024)	Wohnort	Stadtteil
1	Abdullah, Sidra	17	Heilbronn	Neckargartach
2	Alidema, Gjin	17	Heilbronn	
3	Alidema, Leke	17	Heilbronn	
4	Andrefß, Katharina	14	Heilbronn	
5	Bühr, Benedikt	18	Heilbronn	
6	Çiçek, Tuana Betül	18	Heilbronn	
7	Dadak, Samantha	17	Heilbronn	
8	Datan, Merle	15	Heilbronn	
9	Dietze, Raunietta Renée	17	Heilbronn	Böckingen
10	Distelbarth, Greta	15	Heilbronn	
11	Đỗ, Lê Thuc-Anh	16	Heilbronn	
12	El-Beik, Hajar Rahma	14	Heilbronn	Frankenbach
13	Fay, Oliver	16	Heilbronn	Neckargartach
14	Fodor, Tamara	14	Heilbronn	Böckingen
15	Jupolli, Leon	17	Heilbronn	
16	Kammel, Laura	15	Heilbronn	Sontheim
17	Karagianni, Aspasia	16	Heilbronn	Böckingen
18	Kashgar, Fabian	16	Heilbronn	Neckargartach
19	Korkmaz, Mustafa	18	Heilbronn	
20	Lahi, Genna	15	Heilbronn	Sontheim
21	Messmer, Felix	14	Heilbronn	Kirchhausen
22	Neb, Elvira	15	Heilbronn	
23	Pankrätius, Frederike	17	Heilbronn	
24	Piekny, Tamara	16	Heilbronn	

25	Prokopenko, Waldemar	18	Heilbronn	Böckingen
26	Roshan, Selina	15	Heilbronn	Sontheim
27	Schab, Arwen	14	Heilbronn	
28	Shala, Arlinda	18	Heilbronn	
29	Siegle, Katja	14	Heilbronn	
30	Spletstößer, Fenja	15	Heilbronn	Frankenbach
31	Straub, Alexander	17	Heilbronn	Biberach
32	Tändäreanu, Stefan	14	Heilbronn	
33	Tekin, Emre	18	Heilbronn	
34	Trautner, Mio	15	Heilbronn	
35	von der Herberg, Maximilian	18	Heilbronn	
36	von Olnhausen, Hannes	14	Heilbronn	
37	von Olnhausen, Hendrik	18	Heilbronn	

Heilbronn, 21. November 2023

Stadt Heilbronn, Bürgermeisteramt, Dezernat III
gez. **Agnes Christner**, Bürgermeisterin

Neue Website und App für Abfallwirtschaft

Jetzt gibt es alle Infos rund um das Thema Abfallentsorgung in der Stadt Heilbronn auf einen Klick: Die vollständig neu gestaltete Internetseite <https://abfallwirtschaft.heilbronn.de> der Abteilung Abfallwirtschaft der Heilbronner Entsorgungsbetriebe macht dies möglich. Noch flexibler ist die neue „Abfall App Heilbronn“, die ab sofort in allen App-Stores zum kostenfreien Download verfügbar ist. „Mit diesen verbesserten digitalen Angeboten wollen die Entsorgungsbetriebe künftig noch ausführlicher und schneller über die Abfallentsorgung informieren“, sagt Markus Hohmann, Abteilungsleiter Abfallwirtschaft bei den Entsorgungsbetrieben.

Mit dem neuen Internetauftritt können sich die Bürgerinnen und Bürger ganz einfach ihren persönlichen Abfallkalender erstellen. Nach der Eingabe einer Adresse werden alle Abfuhrtermine in

einem Kalender angezeigt, der als PDF gespeichert oder auch ausgedruckt und wie bisher beispielsweise in der Küche aufgehängt werden kann. Noch bequemer geht es mit der sowohl technisch als auch inhaltlich überarbeiteten Abfall App. Abfuhrtermine für die eigene Adresse werden schnell und einfach angezeigt. Besser noch: Nach Eingabe der Adresse und Auswahl der Abfallbehälter ist eine komfortable Erinnerung an anstehende Abfuhrtermine per Push-Benachrichtigung möglich. Der erstellte Kalender kann auch mit dem Kalender des Smartphones synchronisiert werden. Nutzer der alten Abfallratgeber-App werden gebeten, diese zu löschen und die neue Abfall App Heilbronn herunterzuladen und zu installieren.

Sowohl die neue App als auch die Internetseite verfügen über zahlreiche Zusatzfunktionen. Die Sperrmüllabfuhr lässt sich zum Beispiel leicht online anmelden – sogar ein Wunschtermin kann ausgewählt werden. Über ein neues Kontaktformular können Mitteilungen und Reklamationen schnell an den richtigen Ansprechpartner bei den Entsorgungsbetrieben versendet werden. Weiterhin verfügbar sind bekannte Inhalte wie das ausführliche Abfall-ABC, mit dem die richtigen Entsorgungswege für viele Abfälle aufgezeigt werden. Die Inhalte der Internetseite können zudem via Google-Translator in zahlreiche Sprachen übersetzt werden. Nutzer der Abfall-App werden automatisch über wichtige Nachrichten informiert, beispielsweise bei Verzögerungen der Abfuhr oder geänderten Öffnungszeiten von Recyclinghöfen. Weitere Pluspunkte der Abfall-App sind die Kartenanzeige von Recyclinghöfen und Containerstandorten für Altglas und Alttextilien mit Routingfunktion.

Nachhaltiger Umgang mit Rohstoffen und Energie

Der bisherige Abfallratgeber wird zum ersten Mal seit 1994 nicht mehr flächendeckend per Wurfsendung an alle Haushalte verteilt. Jedoch liegt eine kleinere Auflage ab dem 11. Dezember an verschiedenen Stellen in der Stadt zur Abholung bereit. „Wesentliche Gründe für die Änderung sind die immer stärker werdende Nutzung digitaler Medien sowie die Notwendigkeit für einen nachhaltigen Umgang mit Rohstoffen und Energie“, betont Markus Hohmann. Bislang wurden jedes Jahr rund 75.000 Exemplare des Abfallratgebers produziert und verteilt. Dabei wurden große Mengen an Papier und Energie verbraucht, was nicht nur hohe Kosten verursacht, sondern letztlich auch vermeidbare Abfallmengen darstellt.

Hier gibt es den gedruckten Abfallratgeber

Haushalte, die noch einen gedruckten Abfallratgeber benötigen, können sich ein Exemplar des Abfallratgebers 2024 ab dem 11. Dezember im Bürgeramt ihres jeweiligen Stadtteils abholen. Für die Postleitzahlgebiete 74072, 74074 und 74076 sind Abfallratgeber im Zentralen Bürgeramt erhältlich, für den Stadtteil Klingenberg liegen die Hefte im Bürgeramt Böckingen aus, und im Technischen Rathaus sind die Hefte für alle Stadtteile verfügbar. Auf der Internetseite der Abfallwirtschaft befindet sich eine Übersicht mit weiteren Ausgabestellen.

Dr. Reinhold Schaal verabschiedet

Insgesamt 13 Jahre hat Dr. Reinhold Schaal als Naturschutzbeauftragter für den Stadtkreis Heilbronn die untere Naturschutzbehörde insbesondere bei der Beurteilung von Vorhaben und Planungen, die mit Eingriffen in Natur und Landschaft verbunden waren, beraten und durch Fachstellungnahmen unterstützt. Nun wurde der promovierte Forstwissenschaftler mit langjähriger Erfahrung als Mitarbeiter in der Naturschutzverwaltung von Baden-Württemberg durch Bürgermeister Andreas Ringle aus seinem Amt verabschiedet.

Erstmals wurde Reinhold Schaal vom Gemeinderat der Stadt Heilbronn am 1. August 2010 für fünf Jahre zum Naturschutzbeauftragten für den Stadtkreis Heilbronn als Nachfolger von Hans Wendel bestellt. In den Jahren 2015 und 2020 wurde er jeweils auf weitere fünf Jahre bestellt. Die letzte Amtsperiode beendet Reinhold Schaal nun aus beruflichen Gründen vorzeitig. Eine Nachfolge steht noch nicht fest.

Aufgaben und Schwerpunkte von Schaals Tätigkeit als Naturschutzbeauftragter waren in den zurückliegenden mehr als zehn Jahren Stellungnahmen zu zahlreichen Bebauungsplänen und Bauvorhaben, darunter die Ansiedlung von Audi in den Böllinger Höfen, das Tierheim, die Sportanlagen am Leinbach sowie verschiedene Verfahren im Bereich des ehemaligen Buga-Geländes beziehungsweise des Neckarbogens. Ein Meilenstein war die intensive Mitarbeit beim Landschaftsplan der Stadt Heilbronn.

Besonders wichtig waren Reinhold Schaal aktuelle Themen wie Klimaschutz und Stadtklima – insbesondere der Erhalt des Stadtgrüns. Aber auch die Lichtverschmutzung, zum Beispiel durch Fassadenbeleuchtung und Skybeamer sowie der Vogelschlag an Glasfassaden von Gebäuden waren Themen, die ihm besonders am Herzen lagen.



(von links) Sarah Litschel (Fachkraft Naturschutz), Wolf-Dieter Riexinger (Fachkraft Naturschutz), Dr. Reinhold Schaal (Naturschutzbeauftragter), Andreas Ringle (Bürgermeister), Volker Schoch (Abteilungsleiter Umwelt- und Arbeitsschutz) und Christian Netzlaff (Abteilungsleiter Baurecht). Foto: Stadt Heilbronn

Zuschuss zu Deutschland-Ticket

Anträge können gestellt werden

Ab Januar 2024 unterstützt die Stadt Heilbronn Leistungsberechtigte beim Kauf eines Deutschland-Tickets mit einem Zuschuss von zehn Euro im Monat. Das bisherige Gutscheilverfahren beim regionalen Flexi-Ticket wird umgestellt auf ein Aboverfahren beim Deutschland-Ticket. Interessenten müssen sich zuerst ein Deutschland-Ticket zum derzeitigen Preis von 49 Euro im Monat kaufen. Damit können sie deutschlandweit Züge und Busse im öffentlichen Nah- und Regionalverkehr nutzen.

Wer hierfür den städtischen Zuschuss beantragen will, muss den Kauf eines Deutschland-Tickets und Dokumente seiner Leistungsberechtigung bei einem Bürgeramt der Stadt Heilbronn nachweisen. Nach positiver Prüfung werden die zehn Euro dann jeweils rückwirkend zum Vormonat auf ein angegebenes Konto überwiesen. Ein Zuschuss ist erst ab dem Monat der Antragstellung möglich. Er kann in den Bürgerämtern oder online unter www.heilbronn.de/zuschuss-deutschlandticket beantragt werden.

Anspruch auf den Zuschuss haben erwachsene Personen, die von der Stadt Heilbronn oder dem Jobcenter der Stadt Leistungen nach dem

- SGB II (Bürgergeld)
- SGB XII (Sozialhilfe)
- Wohngeldgesetz oder
- Asylbewerberleistungsgesetz

erhalten und mit Hauptwohnung in Heilbronn gemeldet sind.

Vorzulegende Unterlagen sind:

- aktueller Leistungsbescheid oder eine Bescheinigung über die Leistungsgewährung
- Pass oder Ausweis
- Bankverbindung
- Deutschland-Ticket (Smartphone bei Handyticket, bei Chipkarten muss zusätzlich ein Kontoauszug mit der aktuellsten Abbuchung des Tickets vorgelegt werden)

Das Abo für das Deutschland-Ticket zum derzeitigen Preis von 49 Euro kann am besten per App bei den Stadtwerken Heilbronn bestellt werden. Infos unter www.stadtwerke-heilbronn – Stichwort Deutschland-Ticket.

Auch in den Vorverkaufsstellen der Stadtwerke kann das Ticket bestellt werden.

Wenn Leistungsberechtigte, die den Zuschuss erhalten, ein Deutschland-Ticket wieder kündigen oder der Leistungsbezug beendet wird, muss dies dem Bürgeramt umgehend mitgeteilt werden.

Beim Einkauf vor Ort doppelt punkten

Es gibt kaum etwas Schöneres, als durch eine weihnachtlich geschmückte Innenstadt zu bummeln, Geschenke für die Liebsten zu besorgen und am Ende des Tages in einem gemütlichen Restaurant einzukehren. Auch die Heilbronner Innenstadt lockt mit inhabergeführten Geschäften und abwechslungsreicher Gastronomie. Einen zusätzlichen Anreiz, in die Stadt zu kommen, geben jetzt die Stadt Heilbronn und die Heilbronn Marketing GmbH (HMG): Wer in der Heilbronner Innenstadt oder einem der Stadtteile einkauft oder konsumiert, kann mit seinem Kassenschein an dem Gewinnspiel „In Heilbronn einkaufen und gewinnen“ teilnehmen.

Hauptpreis sind fünf hochwertige E-Bikes. Darüber hinaus gibt es exklusive Erlebniscoupons für Kochkurse, Tickets für den Heilbronner Weihnachtscircus, den Radio-Ton-Gourmetpalast, die experimenta und vieles mehr im Gesamtwert von rund 30.000 Euro. Alle der insgesamt 70 Gewinne werden von Heilbronner Betrieben anteilig gesponsert. Das Gewinnspiel startet am Freitag, 1. Dezember, und läuft bis zum dritten Advent, 17. Dezember.

Und so funktioniert es: Wer im Heilbronner Handel oder in der Gastronomie für mindestens 20 Euro vom 1. bis 17. Dezember einkauft, fotografiert im Anschluss seinen Kassenzettel. Diesen dann bequem unter www.heilbronn.de/adventsgewinnspiel hochladen, absenden und Daumen drücken. Alle Gewinner werden ab dem 18. Dezember per E-Mail informiert.

Günstiges Parken an allen Adventssamstagen

Weihnachtsshopping macht vor allem dann Spaß, wenn es entspannt zugeht. Das fängt bereits bei der Anreise an. Die Stadt Heilbronn bietet deshalb an vier Adventssamstagen günstiges Parken in zwei Parkhäusern an, von denen aus es nur wenige Minuten zu Fuß zum Marktplatz oder zum Kiliansplatz sind. Am 2., 9., 16. und 23. Dezember wird der Tagstarif im Parkhaus Bollwerksturm (Mannheimer Straße) sowie im Parkhaus experimenta (Bahnhofstraße 6) auf drei Euro pauschal reduziert.

Adventskonzert der Städtischen Musikschule

Ein buntes adventliches Programm präsentiert die Städtische Musikschule Heilbronn am Sonntag, 10. Dezember um 15.00 Uhr bei ihrem traditionellen Adventskonzert in der Heilbronner Kilianskirche.

Die jüngsten Schülerinnen und Schüler aus der musikalischen Früherziehung sind dann genauso mit dabei wie die Schülerinnen und Schüler aus der Oberstufe im Jugendsinfonieorchester unter der Leitung von Claus Hutschenreuther. Zu hören sein werden, unter anderem Werke von Johann Sebastian Bach, Robert Schumann, Christoph Willibald Gluck, Wolfgang Amadeus Mozart und Maurice Ravel.

Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein der Städtischen Musikschule Heilbronn werden erbeten.

Offene Jugendarbeit



Jugendcafé Frankenbach

Öffnungszeiten

Das Jugendcafé hat an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr

Bei Fragen könnt ihr uns gerne kontaktieren.

Kontakt: Raphael Burkhardt, Leitung Jugendcafé Frankenbach

Tel. 07131/42835, E-Mail: jcfrankenbach@jufa-hn.de

Instagram: [juca_frankenbach](https://www.instagram.com/juca_frankenbach)

Würzburger Str. 38, 74078 Heilbronn



REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 10.12.

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
Lukas 21, 28

Donnerstag, 7.12.

18.00 Uhr Adventsfenster Kita St. Johannes, Leintalstr. 4
19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Freitag, 8.12.

18.00 Uhr Adventsfenster – Familien Roth/ Jäger/Erl, Ödenburgerstr. 1

Samstag, 9.12.

18.00 Uhr Adventsfenster DRK, Gemeindehalle, Würzburger Straße

Sonntag, 10.12.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Prädikant Philipp
10.00 Uhr Kinderkirche, Krippenspielprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus
18.00 Uhr Adventsfenster – ev.-methodistische Kirche, Burgundenstr. 62

Montag, 11.12.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Dienstag, 12.12.

14.00 Uhr Feierabendkreis im Heinrich-Pfeiffer-Haus
Herzliche Einladung:
Thema: Kerzenschein – Kuchenduft – Geschichten – Lieder – Adventsfeier
Referentin: Pfarrerin Susanne Wahl und das Team des Feierabendkreises
18.00 Uhr Adventsfenster – Team Feierabendkreis im Hof des Heinrich-Pfeiffer-Hauses

Mittwoch, 13.12.

10.00 Uhr Spielkreis Spaß mit Lambert im Heinrich-Pfeiffer-Haus
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus
18.00 Uhr Adventsfenster – Städtische Kita, Kelteräcker Str. 38
18.30 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus
19.00 Uhr Taizé-Andacht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten:

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Kirchenpflege, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch 9.00 bis 12.30 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Classic Brass – eines der besten Blechbläserensembles Europas – mit einem glanzvollen Advents- und Weihnachtsprogramm zu Gast in 74078 Heilbronn-Frankenbach, Evangelisch-methodistischen Friedenskirche, Burgundenstr. 62, Montag, 18. Dezember 2023, 19.30 Uhr „Alle Jahre wieder“

Bereits zum dreizehnten Mal gastiert Classic Brass am Montag, 18.12.2023 um 19.30 Uhr in der Evangelisch-methodistischen Kirche in Heilbronn-Frankenbach. Die fünf Musiker von Classic Brass, von denen jeder einzelne zu den besten seines Fachs gehört, bilden zusammen eine homogene Einheit voller Klangschönheit und Spielfreude. Das international renommierte Ensemble hat bereits über 1.000 Konzerte, 10 CD- und 3 DVD-Produktionen vorzuweisen und gibt sein Wissen und Können zudem bei zahlreichen Workshops weiter.

In Heilbronn-Frankenbach verströmt Classic Brass festlichen Glanz zur Vorweihnachtszeit, denn neben weihnachtlichen Klängen aus aller Welt, entfalten sich stimmungsvolle klassische Melodien von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Arcangelo Corelli, Peter Tschaikowsky und anderen herausragenden Meistern zu strahlender Pracht und differenzierter Dynamik.

Im Jahr 2009 gegründet, erfindet Classic Brass seit mehr als 14 Jahren die Blechbläsermusik und auch sich selbst immer wieder neu: Das Ensemble hat stets eigene raffinierte Arrangements im Gepäck, mit denen es voller Fantasie zauberhafte Klanggebäude entstehen lässt. Hier trifft Traditionelles auf überraschend Neues. Mit ihrem einzigartigen und mitreißenden Brass-Sound spielen sie sich mit Trompeten, Horn, Posaune und Tuba direkt in die Herzen der Musikfreunde.

Freuen Sie sich auf das Advents- und Weihnachtsprogramm „Alle Jahre wieder“ von Classic Brass: von althergebracht bis modern, anspruchsvoll bis leichtgängig, gefühlvoll bis fröhlich – und das alles auf allerhöchstem musikalischem Niveau, liebevoll verpackt mit einer humorvollen Moderation. In der Konzertpause werden zudem CDs und DVDs angeboten.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um einen angemessenen Beitrag zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Veranstalter: Ev.-methodistische Friedenskirche Heilbronn-Frankenbach

Info-Tel. 07131/42408, Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Classic Brass – Jürgen Gröblehner

Jürgen Gröblehner, Schleifweg 27, 91564 Neuendettelsau, mobil: 0171/5041821, E-Mail: juergen.groebler@classicbrass.de
Website: www.classicbrass.de

Classic Brass

Foto: Dr. Ralf Hinz/Ulm

Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche Donnerstag, 7.12.

17.30 Uhr Männerchor

Freitag, 8.12.

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Samstag, 9.12.

14.00 Uhr Samstagswanderung mit Wilfried Drauz und Peter Graupner

18.00 Uhr Einsatz der Posaunenchöre auf dem Weihnachtsmarkt

Sonntag, 10.12.

10.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Kaffeeplausch – das Café mit Herz – austauschen, einander begegnen bis 17.45 Uhr und im Anschluss herzliche Einladung um

18.00 Uhr Lebendiger Adventskalender – einer spannenden Geschichte lauschen

Montag, 11.12.

20.00 Uhr Chorprobe

Dienstag, 12.12.

17.30 Uhr Bibelgespräch in Leingarten

20.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 13.12.

16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht

18.30 Uhr Lebendiger Adventskalender in Leingarten

19.30 Uhr Frauenkreis in Leingarten

Hinweis

Weihnachtsbaum-Verkauf am 16. Dezember in Leingarten, 9.00 bis 16.00 Uhr, Bewirtung an der frischen Luft

In diesem Jahr bieten wir wieder unsere beliebten Rostbratwürste, Glühwein, Eintopf (lasst euch überraschen, was aus der Küche kommt) und die WesleyScouts bieten wieder die leckeren Waffeln an.

Zusätzlich wird es im Gemeindezentrum zur Kaffeezeit wieder Kaffee und Kuchen geben. Unser Posaunenchor wird in diesem Jahr auch wieder dabei sein und für weihnachtliche Stimmung sorgen.

Wunschbaum-Bestellservice

Unser Service für diejenigen, die sich keinen Baum vor Ort aussuchen wollen oder abholen können. Nähere Infos und das Bestellformular (ab 28.11.2023) erhalten Sie auf der EmK-Homepage (emk-leingarten.de). Ausgeliefert werden die bestellten Bäume am Sa., 16.12.2023 von unseren Teams in Leingarten und Frankenbach.

Alle Jahre wieder – Classic Brass zu Gast in der Friedenskirche

am Montag, 18.12. um 19.30 Uhr



Foto: Classic Brass

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.emk-heilbronn.de

Kontakt Daten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 7.12.

17.00 Uhr Feierliche Rorate

Sonntag, 10.12. – 2. Adventssonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 14.12.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Pfarrer Markus Pfeiffer

Tel. 07131/7413002, E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de

Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Michael Dieterle

Tel. 07131/77411104, E-Mail: michael.dieterle@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Mo. – Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hkruz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache.

Feierliche Rorate im Advent

In den Adventswochen laden wir zu einer besonderen Form der Eucharistiefeier mit Kerzenschein ein:

Donnerstag, 7.12., 17.00 Uhr, St. Johannes, Frankenbach

Dienstag, 12.12., 6.00 Uhr, Hl. Kreuz, Böckingen

Für die Gemeinde bieten wir vor der Messe Kerzen mit Schutzhüllen für 1 € an. Kommen und erleben Sie diese besondere Form der Eucharistiefeier. Das frühe Aufstehen wird sich für Sie bestimmt lohnen. In Hl. Kreuz laden wir anschließend zum gemeinsamen Frühstück in das Gemeindehaus ein.

Ökumenisches Hausgebet im Advent am 11.12.2023

Die Gebetshefte zum „Ökumenischen Hausgebet im Advent“ liegen in den Kirchen aus, mit der Bitte, dass Sie diese mit nach Hause nehmen. Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder sich zu Hause mit Familienangehörigen und Nachbarn zu treffen, um das Hausgebet miteinander zu begehen. Um 19.30 Uhr werden in unseren Kirchen dazu die Glocken läuten. Im Gebet sind wir ökumenisch miteinander verbunden.

Sternsinger-Aktion 2024, St. Johannes, Heilbronn-Frankenbach

Liebe Gemeindemitglieder in Frankenbach, „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit!“

Wie in jedem Jahr, so werden auch 2024 die Sternsinger voraussichtlich am 4.1. und 5.1.2024 zwischen ca. 10.00 und 15.00 Uhr (und eventuell noch am 6.1.2024 nach dem Gottesdienst zwischen 10.00 und 12.30 Uhr), in unserer Gemeinde unterwegs sein.

Wenn Sie Interesse an einem Besuch der Sternsinger haben, dann tragen Sie sich bitte in die, im Vorraum der Kirche St. Johannes liegende Liste ein.

Oder melden sich bitte an:

Im Sekretariat Pfarramt Hl. Kreuz bis spätestens 21.12.2023

Tel. 07131-741 5001, E-Mail: hkruz.hn@drs.de

Ist **dein** Interesse geweckt? Möchtest **du** auch beim Sternsingen dabei sein oder eine Gruppe leiten, dann melde dich bitte möglichst zeitnah (damit wir besser planen können) über das Sekretariat Hl. Kreuz (siehe oben) oder bei Astrid Otto in der GS Frankenbach, Regina Walch oder Ellen Wieland, emw68@gmx.de. Gerne auch nach dem Gottesdienst bei Eva Anding an.

Weitere Informationen folgen (wenn wir wissen, wie viele beim Sternsingen mitwirken)

Gemeindereise: Kampanien – Kulturschätze am Golf von Neapel vom 12. bis 19. März 2024

Nach unserer wunderbaren Masurenreise im Mai 2023 reisen wir im nächsten Jahr in ein sehr kulturträchtiges Gebiet in Italien, nämlich an den Golf von Neapel und werden dort viele Schätze des klassischen Altertums besichtigen.

Neapel, Pozzuoli, Pompeji, der Vesuv, Nola, Cimitile (Begräbnisort des heiligen Felix), die Insel Capri, Paestum mit seinen großartigen Tempelruinen und die beeindruckende Amalfiküste werden Stationen dieser achttägigen Standortreise sein. Es gibt keinen Hotelwechsel, vielmehr werden wir sieben Nächte in einem Hotel in Castellammare di Stabia übernachten.

Zu dieser sehr interessanten Reise sind Sie ganz herzlich eingeladen. Wenn Sie mitreisen möchten, sollten Sie sich sehr schnell beim Pfarramt Hl. Kreuz, Tel. 07131/741-5001, hkruz.hn@drs.de oder beim Pfarramt St. Kilian, Tel. 07131/741-5400, stkilian.hn@drs.de melden. Über die Pfarrämter erhalten Sie dann nähere Informationen und die Anmeldeformulare.



Foto: unid/fmf/boeckingen.de

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

Inklusion in der Arbeitswelt kann Gewinn für alle sein Veranstaltung der Agentur für Arbeit für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die Menschen mit einem Handicap einstellen wollen, konnten sich Ende Oktober in der Agentur für Arbeit Heilbronn über verschiedene Unterstützungsangebote informieren. Die Veranstaltung bot eine Plattform, bei der Bildungs- und Integrationsträger unterschiedliche Hilfen für Arbeitgeber vorstellten. Auch konnten sich Betriebe austauschen, die entweder kaum oder bereits viel Erfahrung mit der Beschäftigung behinderter Menschen haben.

Den Auftakt, wie inkludiertes Arbeiten zwischen Menschen mit und ohne Handicap funktionieren kann, machte Manfred Grab, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Heilbronn. Er berichtete von seinen beeindruckenden Erfahrungen, die er bei einer eintägigen Mitarbeit in der Werkstatt des Therapeutikums Heilbronn gemacht hatte.

Auch Geschäftsführer Abde Sungur von Kerafloor in Brackenheim schilderte seine positiven Erfahrungen bei der Beschäftigung von Menschen mit Handicap. Sungur stellte heraus, wie motiviert und loyal dieser Personenkreis teilweise verblüffende Arbeitsleistungen erbringt und wie vorteilhaft sich das Betriebsklima verändern kann. Darüber hinaus, so Sungur weiter, zeigt sich durch die Beschäftigung von Menschen mit Handicap, welcher Betrieb die Chancen erkannt hat, den Fachkräftemangel zu lindern.

„Fehlende Kenntnis und Vorurteile sind häufig der Grund, warum sich Betriebe scheuen, Menschen mit Handicap einzustellen“, erklärte Elke Schmidt, Teamleiterin beim Integrationsfachdienst Heilbronn-Franken. Aber auch mangelndes Wissen, wie ein behindertengerechter Arbeitsplatz auszustatten ist und wer die Kosten dafür übernimmt, sei häufig Thema bei Beratungen durch die einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber, so Schmidt weiter. Während der Veranstaltung wurde immer wieder deutlich, wie wichtig es ist, keine Standardlösungen vorzuhalten, um Menschen mit Handicap dauerhaft in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Falk Aschenbrenner, Reha-Spezialist der Arbeitsagentur, machte deutlich: „So vielfältig wie die Ausprägungen von Behinderungen sind, müssen auch die Arbeitsplatzgestaltungen aussehen.“ So lohnt es sich, bereits in der Ausbildung die Unterstützungsangebote zu nutzen, um sich dem Leistungsvermögen anzunähern, das die Behinderung zulässt.

Auch Elke Hoheisel vom Berufsbildungswerk Heidelberg-Mosbach und Stefan Przibilla, Geschäftsführer beim Internationalen Bund in Heilbronn, wiesen auf die Notwendigkeit verschiedener Ausbildungsformen hin. Wenn etwa durch eine Lernbehinderung eine betriebliche Vollausbildung nicht zu schaffen ist, kann mit einer Kooperation zwischen Bildungsträger und einem Betrieb, der die praktischen Fähigkeiten vermittelt, ein Ausbildungsabschluss erreicht werden.

Steffen Jung, Geschäftsführer bei Connect.IT Heilbronn, stellte die Frage, warum die vielen Unterstützungsmöglichkeiten, auch in Form von Lohnkostenentlastungen, oftmals den Betrieben nicht bekannt sind. Auch erklärte er, dass bei der Programmierung von KI beispielsweise Nischenbegabungen wie bestimmte Autismusformen unglaublich bereichernd sind.

Am Ende der Veranstaltung wies Falk Aschenbrenner noch darauf hin, dass alle Anträge von Arbeitgebern auf Förderleistungen vor einer Vertragsunterschrift erfolgen müssen, und zwar unabhängig davon, welcher Kostenträger zuständig ist.

Der Arbeitsmarkt im November 2023

Trübe Stimmung am Arbeitsmarkt – Quote bleibt bei 4,0 Prozent

„Im Herbst verzeichnen wir im Heilbronner Raum in der Regel einen Rückgang der Arbeitslosigkeit. Nicht so in diesem Jahr. Im November haben wir einen leichten Anstieg bei den arbeitslosen Menschen. Aufgrund der wirtschaftlichen Unsicherheiten halten sich viele Betriebe derzeit bei Neueinstellungen zurück. Deshalb kommt auch der Arbeitsmarkt nicht richtig in Schwung“, beschreibt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Arbeitsagentur, die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt. Diese verunsichert

derzeit viele Menschen, weshalb er allen empfiehlt, sich frühzeitig mit der Arbeitsagentur – gerne auch online – in Verbindung zu setzen. „Wir vermitteln nicht nur in Arbeit, sondern beraten auch zu allen Fragen rund um die berufliche Entwicklung. Ob es beispielsweise um eine Qualifizierung oder einen beruflichen Wiedereinstieg geht – unser Beratungsteam steht gerne bereit“, ergänzt Grab.

Arbeitslosenzahl im November: + 39 auf 11.258
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.547
Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 4,0 Prozent

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Heilbronner Unterland hat im November leicht zugenommen. Dies ist saisonuntypisch, da normalerweise um diese Jahreszeit die Zahl der Arbeitslosen zurückgeht. Derzeit sind 11.258 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Oktober sind das 39 Personen mehr und gegenüber dem Vorjahresmonat ist das ein Plus von 1.547. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,0 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im Statistikzeitraum 4.420 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem letzten Monat sind das vier Arbeitslose weniger. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies allerdings einer Zunahme von 569.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist dagegen leicht angestiegen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im November 6.838 Arbeitslose. Das sind 43 mehr als im Vormonat und 978 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice sind in den letzten vier Wochen 582 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 56 mehr als vor einem Monat und 117 mehr als noch vor einem Jahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Oktober auf 2.943 (plus 35) angewachsen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das aber 195 oder 6,2 Prozent weniger.

DRK Kreisverband Heilbronn e.V.

Blutspende zwischen den Jahren ist unverzichtbar

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die trotz der andauernden Erkältungswelle fit und gesund sind, sich zwischen den Jahren einen Termin zur Blutspende zu reservieren. Blut spenden ist unverzichtbar und die einfachste Art Leben zu retten.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten. Jeder Typ ist gefragt.

**Nächster Termin: Freitag, 22.12.2023 von 14.00 bis 19.00 Uhr
Deutschordenhalle, Kapellenweg 25, Heilbronn-Kirchhausen**

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter

www.blutspende.de/termine.

Versorgung über den Jahreswechsel sicherstellen. Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt: zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen.

„Damit es zwischen den Jahren nicht eng wird, bitten wir diejenigen, die den Herbst-Schnupfen schon hinter sich haben oder gänzlich davon verschont geblieben sind: Bitte reservieren Sie sich einen Termin zu Blutspende. Blutspenden sind für die Versorgung der Patient*innen unverzichtbar“, betont Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Als Dankeschön für die gute Tat erhalten Blutspender*innen im Zeitraum vom 18.12.2023 bis 5.1.2024 eine exklusive Emaille-Tasse im DRK-Design.

Blut spenden? So einfach läuft: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen. Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spenderfragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter Tel. **0800/1194911**.
Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/media-thek zur Verfügung.

DRK Ortsverein Frankenbach

Weihnachtsmarkt



DRK OV Frankenbach
Weihnachtsmarkt
09. 12. 2023
18:00 - 21:00 Uhr
Gemeindehalle Untergeschoß
und angrenzendes Gelände

Mitwirkende:

- * DRK OV Frankenbach
- * Jugendrotkreuz
- * Kreatives
- * Schule Frankenbach
- * Posaunenchor Ev. Kirche

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964
E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr, freitags 15.30 – 17.30 Uhr
Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Einladung zur Winterfeier 2023

Der SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V. lädt ein zur traditionellen Winterfeier 2023.

Wann? Samstag, 16.12.2023

Wo? Neckarhalle, Heilbronn-Neckargartach

Bereits um 14.30 Uhr findet am Mittag die Kinderwinterfeier statt. Ob der Weihnachtsmann in diesem Jahr wohl auch wieder tolle Präsente für die Kinder ausliefert?

Am Abend um 19.30 Uhr (Saalöffnung 18.30 Uhr) findet dann die Winterfeier für die Erwachsenen statt.

Auch in diesem Jahr erwartet euch wieder ein buntes Programm, eine Tombola mit vielen tollen Gewinnen, Barbetrieb und Musik. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**



Der SV Heilbronn am Leinbach lädt Sie ein zur

Winterfeier

Sa., 16. Dezember 2023

**Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr**

**Ort: Neckarhalle,
Neckargartach
Eintritt frei!**

Kinderwinterfeier
Einlass: 14.00 Uhr
Beginn: 14.30 Uhr

**Es erwartet Sie ein buntes Programm,
eine Tombola, Bar und Musik!**

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich der
Sportverein Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Foto: SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Abteilung Kegeln

Sieg im Doppelpack Herren I

9. Spieltag, Saison 2023/2024 – Mühevoller Pflichtsieg beim Tabellenletzten!

Heute stand das letzte Vorrundenspiel beim bisher punktlosen Tabellenletzten in Niederstetten an. Aus unserer Sicht sollte sich daran nichts ändern, doch es wurde ein hartes Stück Arbeit.

Als Startpaar gingen dieses Mal Alexander und Arnold auf die Bahnen. Alexander konnte über alle Bahnen überzeugen und sicher den ersten Mannschaftspunkt für unser Team gewinnen. Arnold hatte hingegen seine Probleme und war über alle Bahnen seinem Gegner unterlegen. So stand es nach dem Start 1:1 nach Punkten und auch bei dem erzielten Kegel herrschte Gleichstand.

Im Mittelpaar spielten Andreas und Stefan. Andreas gewann seinen Mannschaftspunkt souverän und konnte einige Kegel für die Gesamtwertung erspielen. Stefan fand gar nicht ins Spiel und musste seinen Punkt abgeben. Mit einem Zwischenstand von 2:2 Punkten und einem Vorsprung von 41 Kegeln war das Spiel noch sehr spannend.

Zum Schluss spielten Steffen und Maurice. Steffen erspielte sich einen Vorsprung auf den ersten beiden Bahnen und rettete diesen ins Ziel und gewann den Mannschaftspunkt. Maurice fand heute nur phasenweise zu seinem Spiel und musste den Punkt abgeben. Damit fiel die Entscheidung über Sieg über die Gesamtwertung. Dort konnten wir die Oberhand behalten, sodass am Ende ein mühevoller, glanzloser 5:3-Auswärtssieg zu Buche stand.

Damit schließen wir die Vorrunde nach anfänglichen Problemen auf dem 4. Platz ab. Am 16.12.2023 steht als Nächstes das Pokalfinale im Bezirkspokal in Sindelfingen gegen die TSG Heilbronn an.

Es spielten für Heilbronn am Leinbach:

Alexander Mohr 560 Holz (4:0 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)
Arnold Schenker 520 Holz (0:4 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)

Andreas Vogt 563 Holz (4:0 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)

Stefan Springer 467 Holz (1:3 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)
 Steffen Hermann 520 Holz (2:2 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)
 Maurice Correll 520 Holz (1:3 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)
 Gesamtergebnis Kegel: 3103:3150 (2 Mannschaftspunkte)
 Endergebnis: 3:5 Mannschaftspunkte

Gemischte Mannschaft

9. Spieltag, Saison 2023/2024 – Souveräner Auswärtssieg!

Im heutigen ging es zum Auswärtsspiel nach Kaltental gegen die gemischte Mannschaft des VfL Stuttgart-Kaltental.

Zu Beginn starteten für unser Team Ursula und Rene. Ursula konnte den Mannschaftspunkt und einige Kegel gewinnen. Rene musste den Mannschaftspunkt im letzten Satz knapp abgeben. Damit stand es 1:1 nach Punkten bei einem knappen Vorsprung von 17 Kegeln für unser Team.

Am Ende spielten Nico und Thomas. Nico konnte den Mannschaftspunkt auf der letzten Bahn bei Satzgleichheit für unsere Mannschaft sichern. Thomas fand zu Beginn noch schwer ins Spiel, aber er stabilisierte sich und gewann souverän den Mannschaftspunkt. Zusätzlich konnten auch die Mannschaftspunkte in der Teamwertung gewonnen werden, sodass am Ende ein souveräner 5:1-Sieg erzielt werden konnte. Damit kletterte unser Team auf den 3. Tabellenplatz. Am 16.12.2023 folgt das Nachholspiel und gleichzeitiges Derby gegen den SKV Brackenheim. Es spielten für Heilbronn am Leinbach:

Ursula Vorholzer 498 Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)
 Rene Schuldes 454 Holz (2:2 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte)
 Nico Mohr 480 Holz (2:2 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)
 Thomas Stuntz Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)
 Gesamtergebnis Kegel: 1.844:1.923 (2 Mannschaftspunkte)
 Endergebnis: 1:5 Mannschaftspunkte

Abteilung Turnen und Gymnastik

Infostunden zu unseren neuen Angeboten

Unsere langjährige Trainerin Erika Embacher bietet 2 neue Kurse an.

Mama fit – Baby mit

Mutter sein und fit bleiben, das ist eine Herausforderung für jede frisch gebackene Mutter.

Wie gelingt es mir, ein gutes Körpergefühl zu entwickeln und mich wohlfühlen? Wie halte ich mich im Alltag fit? Was kann ich für meine Haltung und meine Figur tun? Das sind Fragen, die viele Mamas beschäftigen.

Rückenschmerzen, Nackenverspannungen, Beckenbodenschwächen und der Wunsch nach einer strafferen Figur sind gute Gründe für ein Muskel- und Ausdauertraining als Ausgleich zu den Anforderungen des Alltags.

Unser neues Angebot „Mama fit – Baby mit“ ist ein gesundheitsorientiertes Sport- und Bewegungsprogramm, das junge Mütter über die klassische Rückbildung hinaus unterstützt, regelmäßige Bewegung in ihr Leben zu integrieren und (wieder) zu körperlicher und sozialer Balance zu finden.

Infostunde Mittwoch, 13.12.2023

Kursbeginn Mittwoch, 17.1.2024

9.00 – 10.00 Uhr Sportheim Neckargartach

6x 60 Minuten

Kursgebühr

30 Euro Mitglieder des SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

42 Euro alle anderen

Rückentraining mit Antara

80 % der Bevölkerung leidet mindestens einmal im Leben unter Rückenschmerzen und 90 % davon sind auf Bewegungsmangel und Fehlhaltungen zurückzuführen. Hier setzt Antara an, um präventiv, kompetent und kreativ die Teilnehmer auf die Belastungen der heutigen Zeit vorzubereiten. Im Zentrum des Trainings sind Körperhaltung und das Core-System. Diese tiefsten Muskelschichten des Rumpfes sind verantwortlich für die Stabilität und den Schutz des Rückens. Dieses ruhige und abwechslungsreiche Work-out führt zu einem starken Rücken und einer attraktiven Körperhaltung.

Infostunde Mittwoch, 13.12.2023

Kursbeginn Mittwoch, 17.1.2024

10.10 – 11.10 Uhr Sportheim Neckargartach

6x 60 Minuten

Kursgebühr

30 Euro Mitglieder des SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

42 Euro alle anderen

Anmeldung über unsere Website www.svhn1891.de oder per E-Mail an turnen@svhn1891.de.

Bürgerbewegung

PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde

Stadtträt Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 11.12.2023 von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

SPD Heilbronn



SPD-Bürgersprechstunde am 13. Dezember um 17.00 Uhr

Am Mittwoch, 13. Dezember 2023 bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträte Herbert Tabler und Harald Pfeifer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.

Veranstaltungen

Spieleclub für Erwachsene

Alle Spielbegeisterten sind willkommen beim monatlichen Spieleclub für Erwachsene, den die Stadtbibliothek Heilbronn veranstaltet. Treffpunkt ist am Montag, 11. Dezember, 18.00 bis 22.00 Uhr in der Städtischen Musikschule Heilbronn im 3. Obergeschoss des K3, Berliner Platz 12.

Die Idee der Spieleabende ist es, sich untereinander, aber auch unbekannte Gesellschaftsspiele kennenzulernen. Jenny Konrad und das Spielteam bringen hierzu eine Auswahl an neueren Spielen aus dem Bestand der Stadtbibliothek mit. Ob Spielanfängerin oder erfahrener Spielprofi – gemeinsam in kleinen Gruppen werden die jeweiligen Spielregeln erlernt, bevor es losgeht. Am Ende der Veranstaltung dürfen auch Spiele entliehen werden.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung aber erforderlich, da es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt, per E-Mail an bibliothek@heilbronn.de. Meldeschluss ist Mittwoch, 6. Dezember.

Hartmut Palmer liest im Literaturhaus

Der langjährige Bonner und Berliner Journalist Hartmut Palmer liest am Freitag, 8. Dezember um 19.00 Uhr aus seinem zweiten Roman „Abkassiert. Die tödliche Gier der Cum-Ex-Zocker“ im Literaturhaus. Bereits mit seinem ersten Roman „Verrat am Rhein“ war Hartmut Palmer im Februar im Literaturhaus Heilbronn zu Gast.

Palmer's zweiter Roman „Abkassiert. Die tödliche Gier der Cum-Ex-Zocker“, ebenfalls ein Polit-Krimi, befasst sich mit einem der größten Steuerskandale der deutschen Nachkriegsgeschichte. Der Journalist, Kurt Zink erhält von Henrik Aalhus, einem Vertrauten, einen Tipp: Er, Aalhus, habe bislang unbekannt Informationen über den „Cum-Ex-Steuerskandal“, doch bevor er den USB-Stick mit den Daten an den Journalisten Kurt Zink übergeben kann, wird Aalhus erschossen. Der Stick aber ist verschwunden. Zink gerät daraufhin ins Visier der Finanzmafia, eines früheren Bundesrichters sowie der Staatsanwaltschaft in Köln. Sie alle vermuten den Datenträger bei ihm. Zink muss die Unterlagen finden, wenn er nicht wie Aalhus enden will.

Spannend und klug erzählt der ehemalige Bonner Journalist Hartmut Palmer von einem der größten Steuerskandale in der Geschichte der Bundesrepublik: Banker, Investoren und Anwälte haben von 2001 bis 2016 den deutschen Staat mit Steuertricks und Aktiengeschäften um Milliardensummen betrogen.

Hartmut Palmer

Hartmut Palmer, geboren 1941, arbeitete von 1968 bis 2015 als politischer Korrespondent in Bonn und Berlin und beschrieb viele deutsche Politik – darunter alle Kanzler von Willy Brandt bis Angela Merkel. Er schrieb u. a. für die Süddeutsche Zeitung, den

Spiegel und das Magazin Cicero. Seit 2015 lebt und arbeitet er als freiberuflicher Journalist und Autor in Bonn.

Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse.

Für Mitglieder des Förderkreises „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ ist der Eintritt frei.

Michael Kleeberg liest „Dämmerung“

Am Donnerstag, 14. Dezember um 19.00 Uhr liest der mehrfach ausgezeichnete Schriftsteller Michael Kleeberg aus „Dämmerung“, dem letzten Teil seiner bekannten und von der Kritik viel beachteten „Karlmann“-Trilogie über den Protagonisten Karlmann „Charly“ Renn.

Neun Jahre nach dem zweiten Teil beendet Michael Kleeberg mit „Dämmerung“ nun seine im Jahr 2007 begonnene Trilogie über Karlmann „Charly“ Renn. Zu seinem sechzigsten Geburtstag zieht Karlmann nun Bilanz: Er resümiert über die Corona-Zeit, über das Abschiednehmen vom sterbenden Vater und muss sich der Konfrontation mit den eigenen Kindern stellen, die längst ihre eigenen Wege gehen. Ein letztes Projekt nimmt er in Angriff, wird Geschäftsführer einer Kultureinrichtung und sammelt bei einer Gala Spenden für ukrainische Kriegsoffer.

Michael Kleeberg zeigt seinen Protagonisten im dritten Teil der „Karlmann“-Trilogie, der unter anderem auf der Bestenliste des SWR steht, im reizvollen Licht der Dämmerung. Wie in den ersten beiden Teilen gelingt ihm ein Eposenroman, der am Beispiel seiner Figur Karlmann „Charly“ Renn ein unverwechselbares, viele Jahrzehnte bundesrepublikanischer Gesellschaft repräsentierendes Leben erzählt.

Michael Kleeberg

Michael Kleeberg, geboren 1959 in Stuttgart, studierte Politische Wissenschaften und Geschichte. Nach Aufenthalt in Rom und Amsterdam, lebte er von 1986 bis 1999 in Paris. Heute arbeitet er als freier Schriftsteller und Übersetzer in Berlin. Für sein literarisches Werk wurde er vielfach ausgezeichnet, u. a. 2008 als Mainzer Stadtschreiber. 2016 erhielt Michael Kleeberg für sein Gesamtwerk den Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Heilbronn.

Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Förderkreises „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Preis von 8 €.

„Creative Writing in English“-Workshop

Wer gerne kreative Texte auf Englisch schreiben und diese Passion mit anderen teilen möchte, ist bei der Schreibwerkstatt „Creative Writing in English“ der Stadtbibliothek Heilbronn genau richtig: Am Samstag, 9. Dezember, 13.30 bis 15.00 Uhr wird der Autor und Blogger Saanwal Karamat Barlaas diesen Schreibprozess begleiten.

Hierzu sind alle Schreibenden willkommen – egal, ob neu oder erfahren. Während dem Umbau der Stadtbibliothek findet der Workshop in der Bibliothek LIV, Bildungscampus 15, Gebäude R, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Grit Krüger liest „Tunnel“

Am Sonntag, 17. Dezember um 15.00 Uhr liest die soeben mit dem Kranichsteiner Literaturförderpreis 2023 und dem ersten Anna-Haag-Preis ausgezeichnete Schriftstellerin Grit Krüger in der Reihe „Debüt am See“ im Literaturhaus aus ihrem von der Kritik hochgelobten Debütroman „Tunnel“.

Mascha und ihre Tochter Tinka leben in Armut. Am Monatsende können sie nicht mehr heizen und bauen sich, um die Nächte zu überstehen, eine Höhle aus Decken. Sie fühlen sich gefangen, doch sie haben einander und die kühne Idee für einen Ausweg. Um zu überwintern und sich das Amt vom Hals zu halten, ziehen beide in ein Altersheim. Als Tomsonov, einer der Heimbewohner, unter dem Sandsteinfundament im Keller Geräusche hört, beginnt Mascha zu graben. Nach Loyalität und Geborgenheit, nach zweiten Chancen und nach Abenteuer – einen Tunnel aus der Kälte in die Wärme.

Grit Krüger hat ein großartiges Debüt vorgelegt: Mit großer Solidarität und hohem sprachlichen Niveau zeichnet sie den anstrengenden Alltag einer jungen, alleinerziehenden Mutter nach,

die trotz bitterer Armut ihre Träume, Sehnsüchte sowie die Hoffnung auf ein erfülltes Leben mit einem regelrechten „Tunnelblick“ verfolgt.

Grit Krüger

Grit Krüger, 1989 in Erfurt geboren, studierte allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft sowie Theater-, Film- und Medienwissenschaft in Frankfurt am Main und Aberystwyth, Wales. Sie arbeitet als Presseredakteurin für den Südwestrundfunk und als freie Lektorin für den Hörfunk. Für ihre bisherigen Veröffentlichungen erhielt sie Auszeichnungen des Jungen Literaturforums Hessen-Thüringen, gewann den Open Mike 2018 und nahm teil am Klagenfurter Literaturkurs 2019. Grit Krüger lebt in Rastatt. Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Tageskasse. Mitglieder des Förderkreises „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Preis von 8 €.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

Anzeige



Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe · Der Paritätische



Essen auf Rädern

Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt

Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -

Betriebsruhe des Verlages



Über den Jahreswechsel haben wir vom **25.12.2023** bis einschließlich **05.01.2024** Betriebsferien. In den Kalenderwochen 52/2023 und 1/2024 wird daher keine Ausgabe erscheinen.

Die erste Ausgabe für das neue Jahr erscheint ab Kalenderwoche 2/2024 ganz regulär am Erscheinungstag.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buengeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock